

Kommen Sie bitte auf jeden Fall direkt in unsere Klinik

- ▶ Wenn Ihre Wehen regelmäßig sind und zunehmend schmerzhafter werden, im Zweifel lieber etwas früher, besonders bei bestehenden Risiken.
- ▶ Wenn Sie – sei es auch nur tröpfchenweise – Fruchtwasser verlieren, auch dann, wenn Sie noch keine Wehen haben. In diesem Fall haben wir keine Bedenken, wenn Sie mit dem eigenen Auto kommen.
- ▶ Wenn stärkere Blutungen (oder starke Schmerzen) auftreten. In diesem Fall sollten Sie umgehend einen Krankenwagen rufen.

Aber auch wenn Sie aus anderen Gründen besorgt sind und unseren fachlichen Rat brauchen, weil Ihre Ärztin oder Ihr Arzt nicht erreichbar ist, können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Telefonisch dürfen unsere Ärztinnen und Ärzte sowie unsere Hebammen Sie nicht beraten, dies ist nur nach einer Untersuchung vor Ort möglich.

ANMELDUNG ZUR GEBURT

Ihre Entbindung können Sie ab der 20. Schwangerschaftswoche bei uns anmelden.

Einen Anmeldebogen bekommen Sie bei der Information, im Kreißaal, in unserem Chefarztsekretariat oder im Internet unter www.klinikum-bremen-nord.de.

Diesen Bogen können Sie entweder online ausfüllen oder per Mail an uns zurückschicken. Oder Sie faxen ihn an Fax 0421 6606-1939.

Wir freuen uns aber auch, wenn Sie persönlich zu uns kommen. Eine Hebamme bereitet dann neben dem Anmeldebogen schon Ihre gesamten Geburtspapiere vor und beantwortet Ihre eventuellen Fragen.

Bitte lassen Sie sich über unser **Kreißaalsekretariat** einen Termin geben.

- ▶ **Fon 0421 6606-1553**
montags bis donnerstags von 8.30 bis 13.30 Uhr
freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr

Wenn Sie zu uns kommen, denken Sie bitte daran, Ihren Mutterpass und Ihre Versichertenkarte mitzubringen.

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe im Klinikum Bremen-Nord GmbH

Hammersbecker Straße 228
28755 Bremen

Chefarztsekretariat
Fon 0421 6606-1541
Fax 0421 6606-1570

Weitere Informationen finden Sie im Internet auf der Seite www.klinikum-bremen-nord.de und in weiteren Faltschichten.

Information für Schwangere

*die in der Klinik für Gynäkologie und
Geburtshilfe des Klinikums Bremen-Nord
entbinden wollen*





Informationen für Schwangere,

die ihre Entbindung in der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe des Klinikums Bremen-Nord planen.

Wir freuen uns mit Ihnen auf die Geburt Ihres Kindes. Sie ist ein natürliches Ereignis und ein besonderes Erlebnis für die werdenden Eltern. Wir möchten Ihnen mit unserem Wissen und unserem Sachverstand zur Seite stehen, Ihr Vertrauen in die eigenen Kräfte stärken und die Geburt so sanft wie möglich gestalten. Ganz besonders wichtig ist uns, die Mutter-Kind-Bindung zu fördern und den Partner oder eine Begleitperson von Beginn an einzubeziehen. Fragen Sie bei Ihrer Aufnahme im Kreißsaal nach der Möglichkeit, ihn/sie als Begleitperson mit aufnehmen zu lassen.

Unsere Abteilung für Geburtshilfe mit angeschlossener Kinderklinik ist jederzeit in der Lage, Schwierigkeiten im Verlauf von Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett zu meistern. Auf unserer Neugeborenen-Intensivstation werden Kinder ab der 29. Schwangerschaftswoche versorgt. Sie liegt direkt neben der Wochenstation. So bieten wir gleichzeitig ein Höchstmaß an Sicherheit und die größtmögliche Nähe zu Ihrem Kind. Unsere Psychologin und unsere Sozialarbeiter unterstützen Sie, wenn Sie es wünschen.

GEBURTSBEGLEITUNG DURCH DEN KLINIKDIREKTOR

Als Wahlleistungspatientin haben Sie die Möglichkeit einer chefarztlichen Betreuung. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat des Chefarztes in der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, Ebene 2, Zimmer 272.

Telefonisch erreichen Sie das Sekretariat unter der Nummer Fon 0421 6606-1541.

INFORMATIONENABEND

jeden Dienstag um 18 Uhr im großen Konferenzraum (Ebene 2)
Dauer: 2 Stunden – Eine Anmeldung ist nicht erforderlich

ELTERNZENTRUM

„Rund um die Geburt“
Kurse und Vorträge

Kontakt

Fon 0421 6606 -1553 oder -1253
Mo. bis Do. von 8.30 bis 13.30 Uhr
Fr. 8.30 – 12.30 Uhr

SCHWANGERENS PRECHSTUNDE

Wir möchten Ihnen helfen, die Geburt so natürlich wie möglich zu erleben. Nicht immer jedoch verlaufen Schwangerschaft und Geburt wunschgemäß und problemlos. Falls Sie es wünschen und Ihr betreuender Frauenarzt das für notwendig hält, können Sie in unserer Schwangerenberatung alle Probleme, Sorgen und Schwierigkeiten mit einem erfahrenen Geburtshelfer besprechen.

Ihr Partner ist selbstverständlich ebenfalls willkommen. In der Regel reicht ein einziger Termin aus, bei dem wir Sie untersuchen und anschließend beraten. Die Beratung sollte zu einem jeweils geeigneten Zeitpunkt stattfinden. Ihr Frauenarzt wird Sie diesbezüglich informieren. In der Regel ist der Zeitpunkt bei:

- ▶ Diabetes ab der 20. Schwangerschaftswoche (SSW)
- ▶ Steißlage in der 36. oder 37. SSW
- ▶ Zwillingen in der 34. SSW
- ▶ Drillingen in der 32. SSW
- ▶ früherem Kaiserschnitt in der 38. SSW
- ▶ Probleme bei früheren Geburten in der 36. SSW
- ▶ Geburtsterminüberschreitungen ab dem errechneten Termin

Wenn eine der oben genannten Besonderheiten für Sie zutrifft, wird Ihre Frauenärztin oder Ihr Frauenarzt das persönliche Risiko für Sie abschätzen und Sie in unsere Sprechstunde überweisen.

Bitte melden Sie sich unter Fon 0421 6606-1553 an.

Vergessen Sie bitte nicht, zu diesem Termin Ihren Mutterpass, Ihre Versichertenkarte, Ihren Überweisungsschein und Ihre Fragen an uns mitzubringen.